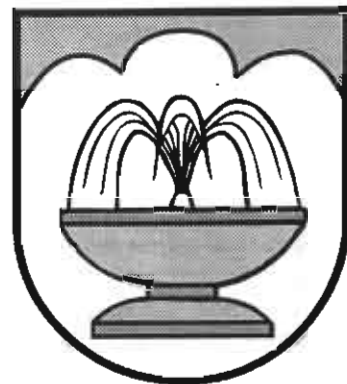


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: Die Gemeinde. Druck u. Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 0 71 61 / 3 20 19.
Verantwortlich f. d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f. d. übrigen Teil: O. Nussbaum.

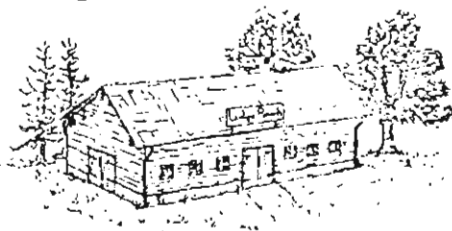
18. Jahrgang

Mittwoch, 19. Mai 1993

Nummer 20

Veranstaltungen

Donnerstag, 20. Mai 1993, ab 13.00 Uhr



**Nachmittagsunterhaltung und Countryabend
auf der Loidiga-Ranch in Gosbach mit den
"Hillibillis" ²**

Samstag, 22. Mai 1993, ab 17.00 Uhr

**Grillfest
mit den "Lustigen
Ganslosern"**



Das Café "Filsblick" lädt zum
gemütlichen "Hock" ums "Haus
des Gastes" ein. Fürs leibliche
Wohl ist bestens gesorgt.

Sonntag, 23. Mai 1993, 10.30 Uhr

**Kurkonzert der Musikkapelle Bad Ditzenbach
im Park der Kurklinik**

**ACHTUNG - REDAKTIONSSCHLUSS!**

Am Freitag, 28. Mai 1993, bleibt unser Verlag geschlossen. Aus diesem Grunde ist der Redaktionsschluß für die kommende Woche bereits am Montag, dem 24. Mai 1993, zur üblichen Zeit beim Bürgermeisteramt.

Wir bitten um Beachtung!

Amtliche Bekanntmachungen

**Unsere Altersjubilare**

aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Anna Rapp, Ditzgenbacher Straße 8,
am 24. Mai zum 88. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Herrn Karl Horn, Uhlandstraße 3,
am 22. Mai zum 83. Geburtstag

Frau Johanna Schurr, Hauptstraße 2,
am 25. Mai zum 72. Geburtstag

Herrn Karl Laznicka, Schillerstraße 20,
am 26. Mai zum 74. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Karl Kowitz, Ulrich-Schiegg-Straße 32,
am 22. Mai zum 83. Geburtstag

Frau Margot Kolbe-Greif, Drackensteiner Straße 67,
am 24. Mai zum 72. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach



Löschzug Bad Ditzgenbach

Maiwanderung am Donnerstag, dem 20. Mai 1993.
Treffpunkt: 10.00 Uhr am Magazin.

Übung

am Montag, dem 24. Mai 1993, um 19.00 Uhr.

R. Ulmer

EINLADUNG

zu der **Sitzung des Gemeinderates**
am **Donnerstag, dem 27. Mai 1993, 19.30 Uhr**
im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße
in Bad Ditzgenbach

Tagesordnung - öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Bürgerfragestunde
- 3.) **Wasserversorgung**
 - a) Jahresabschluß 1992

- b) Kreditaufnahme im Wirtschaftsjahr 1993
- c) Anpassung der Wassergebühren zum 01.01.1994

- 4.) **Kindergarten in Bad Ditzgenbach**
 - a) Auftragsvergaben für eine Sonnenschutzanlage und die Fertigstellung des Eingangsbereiches mit Briefkasten, Sprechanlage und Schaukasten
 - b) Abwicklung der restlichen Renovierungs- und Umbaumaßnahmen
- 5.) Friedhofserweiterung in Bad Ditzgenbach
- 6.) **Bauanträge**
 - a) Umbau des Gebäudes Kirchstraße 3 in Auendorf - veränderte Ausführung -
 - b) Neubau einer Bergehalle mit Stalleinbauten auf dem Grundstück Brunntal 1 in Bad Ditzgenbach - veränderte Ausführung -
 - c) Veränderte Ausführung der Stellplätze vor dem Gebäude Unterdorfstraße 49 in Gosbach
 - d) Nutzungsänderung
Einbau einer Wohnung mit Garage in die vorhandene Scheune Unterstraße 28 in Gosbach
 - e) Umbau des Dachgeschosses im Gebäude Unterdorfstraße 28 in Gosbach
 - f) Umbau des Erdgeschosses im Gebäude Drackensteiner Straße 104 in Gosbach
 - g) Anbau eines Wintergartens bzw. Anlehnungsgewächshauses an das Gebäude Bruckwiesenstraße 9 in Bad Ditzgenbach
 - h) Umbau und Erweiterung der Garage auf dem Grundstück Lindenstraße 11 in Bad Ditzgenbach
 - i) Erstellung einer Stahlbeton-Fertigarage auf dem Grundstück Unterdorfstraße 31 in Gosbach
 - j) Einbau von elektrisch angetriebenen Garagentoren auf den Grundstücken Burgsteige 7 - 9/2 in Bad Ditzgenbach
- Ausnahmegenehmigung -
- 7.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 8.) Bekanntgabe nicht-öffentlich gefaßter Beschlüsse
- 9.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 10.) Frageviertelstunde

Ein **nicht-öffentlicher Teil** schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates am 13. Mai 1993

1.)

Auf die Stellenausschreibung für die neue Leiterin / den neuen Leiter des Hauptamtes der Gemeindeverwaltung waren insgesamt **30 Bewerbungen** eingegangen - größtenteils von diesjährigen Absolventen der Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung in Kehl oder Ludwigsburg.

Die Verwaltung hatte aus den eingegangenen Bewerbungen eine Vorauswahl getroffen und mit 11 Bewerber(innen) ausführliche Vorstellungsgespräche geführt. In der Gemeinderatssitzung stellten sich dann 3 Bewerberinnen und 1 Bewerber dem Gremium für das erforderliche Wahlverfahren vor. **Zur neuen Hauptamtsleiterin wurde schließlich Frau Doris Bitter aus Gosbach gewählt.**

Frau Bitter war im Rahmen ihrer Ausbildung als Inspektorenanwärterin bereits von September 1989 bis Februar 1991 bei der Gemeindeverwaltung tätig. Sie wird ihre Berufsausbildung mit der Staatsprüfung im November diesen Jahres beenden und anschließend ihren Dienst bei der Gemeindeverwaltung antreten.



2.)

Zu Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung befaßte sich der Gemeinderat ausführlich mit der aktuellen Situation zur **Unterbringung von Asylbewerbern**. Nach dem Asylbewerber-Unterbringungsgesetz des Landes und einem hierzu ergangenen Erlaß des Regierungspräsidiums Stuttgart muß die Gemeinde bei einer derzeitigen Quote von 1,25 % je 1.000 Einwohner seit dem 31.01.1993 insgesamt 42 Plätze zur Unterbringung von Asylbewerbern bereithalten. Durch die Anmietung verschiedener Gebäude bzw. Wohnräume und die auf dem Grundstück Helfensteinstraße 46 in Bad Ditzenbach aufgestellten Wohn-Container sowie zwei privater Unterbringungsmöglichkeiten, stehen derzeit 52 Plätze zur Verfügung, von denen 47 belegt sind. Durch die Kündigung eines Mietvertrages fallen allerdings zum 31.08.1993 wieder 9 Plätze weg, so daß dann nur noch 43 Plätze zur Verfügung stehen. Die derzeitige Quote könnte damit gerade noch erfüllt werden.

Angesichts weiter steigender Zugangszahlen muß allerdings zur Mitte des Jahres mit einer Erhöhung der Unterbringungsquote voraussichtlich auf 1,5 % = 50 Personen gerechnet werden.

In der Aussprache innerhalb des Gremiums wurde insbesondere die Haltung des Bundes und des Landes kritisiert. Die Anerkennungquote bei Asylbewerbern liegt nach wie vor bei ca. 2 - 3 %. Die Gemeinden - als letztes Glied in dieser Kette - werden bei der Unterbringung vor immer größere Probleme gestellt. Dies hat dazu geführt, daß einzelne Gemeinden inzwischen Klage gegen das Land Baden-Württemberg erhoben haben, um zu klären, ob die Asylbewerberunterbringung überhaupt eine Gemeindeaufgabe darstellt.

Einzelne Städte und Gemeinden haben inzwischen auch die gesetzlich geregelte Verpflichtung zur Unterbringung abgelehnt.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Möglichkeiten zum Beitritt zu dieser Klage zu untersuchen und mit dem Landkreis die Möglichkeit einer Umstellung von finanziellen Leistungen auf Sachleistungen zu besprechen. Zur Lösung der Unterbringungsprobleme wurde zunächst noch kein Beschluß gefaßt. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, zunächst eine weitere Entscheidung über eine eventuelle Erhöhung der Unterbringungsquote und auch die weitere Entwicklung der Zugangszahlen abzuwarten. Gegebenenfalls soll dann versucht werden, mit befristeten Mietverträgen Wohnungen anzumieten bzw. an geeigneten Standorten weitere Wohn-Container aufzustellen.

3.)

Nach der vom Gemeinderat beschlossenen Globalberechnung für die Erhebung von Wasserversorgungs- und Abwasserbeiträgen wurden nunmehr auch die notwendigen Satzungsänderungen beschlossen. Nach dieser Globalberechnung wird der **Wasserversorgungsbeitrag** von bisher 3,85 DM auf 4,30 DM/qm Nutzungsfläche erhöht. Dagegen kann der **Abwasserbeitrag** von bisher 8,75 DM/qm auf 7,90 DM/qm Nutzungsfläche gesenkt werden. Diese Änderungen sollen zum 01. Juli 1993 in Kraft treten; die neuen Beiträge gelten dann für alle neu erschlossenen Grundstücke bzw. auch für Grundstücke, für die in der Vergangenheit bisher noch kein Wasserversorgungs- oder Abwasserbeitrag bezahlt wurde.

4.)

Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag der Verwaltung zu, die bisherige **Zahlungsweise für die Wasser- und Abwassergebühren** zu ändern. Die Wasser- und Abwassergebühren sollen künftig jeweils auf Ende eines Kalendervierteljahres erhoben werden. Die Gebührensahler können damit - ähnlich wie bei der Stromversorgung - regelmäßiger und mit kleineren Beträgen bezahlen. Die Gemeinde könnte dagegen früher über die Einnahmen verfügen.

Die Zahlungsweise wird zum 01. Januar 1994 umgestellt.

5.)

Der Gemeinderat hatte dann noch über zahlreiche **Bauanträge** zu entscheiden. Folgenden Bauanträgen wurde zugestimmt:

Neubau eines Aussiedlerhofes im Gewann Scheinbach in Auendorf (veränderte Planung)

Neubau eines Mehrfamilien-Wohnhauses mit Garagen auf dem Grundstück Drackensteiner Straße 71/2 in Gosbach

Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Mühlwiesenstraße 23 in Gosbach

Erstellung einer Motorradgarage auf dem Grundstück Drackensteiner Straße 23 in Gosbach

Anbringung eines Vordaches am Gebäude Wiesensteiger Straße 25 in Gosbach

Erstellung eines Gartenhauses auf dem Grundstück Gartenstraße 10 in Bad Ditzenbach

Ausbau des Dachgeschosses im Gebäude Ulrich-Schiegg-Straße 25 in Gosbach

Erweiterung des Pferdestalles auf dem Grundstück Im Hofacker 9 in Auendorf

Der beantragten Erstellung einer Garage, einer Stützmauer und einer Erweiterung des Lagerplatzes auf dem Grundstück Hofweierstraße 13 in Gosbach konnte dagegen noch nicht zugestimmt werden. Die damit zusammenhängenden Fragen sollen zunächst bei einem Ortstermin der Verwaltung mit den zu beteiligenden Behördenvertretern geklärt werden.

6.)

Der Bürgermeister gab bekannt, daß der Kaufvertrag für den Grunderwerb zum **Kreuzungsombau in Bad Ditzenbach** nun inzwischen abgeschlossen wurde. Das Straßenbaumamt wird nun die Planung vervollständigen und die öffentliche Ausschreibung für den Herbst d.J. vorbereiten. Der Auftrag soll noch in diesem Jahr vergeben werden - der Baubeginn ist für das Frühjahr 1994 vorgesehen.

Der Bürgermeister gab weiter bekannt, daß der **Auftrag für das neue Feuerwehrfahrzeug des Löschzuges Auendorf** nunmehr zum Gesamtpreis von 253.247,93 DM vergeben wurde. Die Firma Ziegler, Giengen an der Brenz, hatte einen weiteren Preisnachlaß mit 4.000 DM eingeräumt. Die Vergabesumme liegt damit fast 7.000 DM unter dem hierfür vorgesehenen Haushaltsansatz. Die Gemeinde erhält für diese Anschaffung auch einen Landeszuschuß mit 80.000 DM.

Im Zuge des **Kreuzungsombaus in Gosbach** sollen die **Belagsarbeiten auf der B 466** erweitert werden. Die zusätzlichen Kosten für die Belagsarbeiten werden damit vom Bund übernommen. Für die teilweise Erneuerung der Beläge auf den Gehwegen und die Angleichung einzelner Randsteine wurde ein Kostenanteil für die Gemeinde mit 10.693,33 DM ermittelt. Der Gemeinderat stimmte der damit verbundenen Auftragsverweigerung für die Firma Hebel zu.

Da die gesetzliche Eichfrist am 31.12.1993 abläuft, muß zur Vorbereitung der **Nacheichung der Gemeindewaage in Gosbach** ein entsprechender Reparatur- und Instandsetzungsauftrag vergeben werden. Der Gemeinderat stimmte einer damit verbundenen überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von ca. 1.500 DM - 2.000 DM zu.

Der Gemeinderat vergab auch den Auftrag zur **Anbringung von Handläufen in Teilbereichen der Filsstraße in Bad Ditzenbach**. Die Verwaltung hatte die Schlosserarbeiten bei den beiden örtlichen Schlosserbetrieben beschränkt ausgeschrieben. Das günstigste Angebot hatte die Firma Weimper & Baumann GmbH abgeben - der Auftrag wurde zum Angebotspreis von 5.512,64 DM vergeben.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wurde nunmehr auch der Auftrag zur **Verbesserung der Beleuchtung in der Turnhalle in Gosbach** vergeben. Ein Gutachten hatte ergeben, daß die DIN-Normen für die Beleuchtungsstärken zum Tischtennispielen in der Turnhalle nicht erreicht werden. Die DIN-Norm schreibt 300 Lux für Trainingsbetrieb und 600 Lux für Wettkämpfe vor. Mit den vorhandenen beiden Lichtbändern mit 16



Dreibandleuchten und je 2 Lampen werden allerdings nur Lichtstärken zwischen 190 und 380 Lux erreicht.

Es soll nun ein zusätzliches, halbes Lichtband mit 8 Parabol-Rasterleuchten eingebaut werden. Der Auftrag für Lieferung und Montage wurde an die Firma Rehm, Gosbach, zum Angebotspreis von 4.386,85 DM vergeben. Herr Siegfried Glaser aus Bad Ditzenbach hatte sich bereiterklärt, die hierfür erforderlichen Schutzgitter gegen Ersatz der Materialkosten anzufertigen.

Der Bürgermeister berichtete anschließend noch über die **Sitzung des Kindergartenausschusses des Kindergartens der Katholischen Kirchengemeinde Gosbach vom 03. Mai 1993** (siehe besonderen Bericht).

7.)

Der Bürgermeister gab weiter bekannt, daß der Gemeinderat im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung am 22.04.1993 über Grundstücksangelegenheiten im Zusammenhang mit dem Kreuzungsumbau in Bad Ditzenbach beraten und entsprechende Beschlüsse gefaßt habe. Es wurde auch beschlossen, den inzwischen wieder zurückgegebenen Bauplatz Am Bahndamm erneut auszuschreiben und Bewerbungen bis Ende Mai entgegenzunehmen. Des weiteren wurde das Verfahren zur Besetzung der Leiterin / des Leiters des Hauptamtes festgelegt.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 27. Mai 1993, statt.

Bericht

von der Sitzung des Kindergartenausschusses des Kindergartens der Katholischen Kirchengemeinde Gosbach am 3. Mai 1993

Bürgermeister Ueding konnte zu dieser Sitzung die Mitglieder des Kindergartenausschusses, Herrn Architekt Alexander Strasser und einige Zuhörerinnen und Zuhörer begrüßen.

Der Vorsitzende berichtete zunächst über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen für den Umbau des Kindergartengebäudes im Obergeschoß zur Einrichtung einer 3. Gruppe. Die Arbeiten können - wenn auch mit einer größeren zeitlichen Verzögerung - rechtzeitig zum Beginn des neuen Kindergartenjahres im August 1993 abgeschlossen werden.

Nach der von Architekt Strasser vorgelegten Kostenübersicht kann das vom Gemeinderat und auch vom Kirchengemeinderat genehmigte Gesamtvolumen mit ca. 235.000 DM eingehalten werden. Die Auftragsvergaben für einzelne Gewerke liegen teilweise sogar unter der Kostenschätzung. Dadurch können auch vorher nicht einkalkulierte Mehraufwendungen durch zusätzliche brandschutztechnische Auflagen (18.859,02 DM) und die Erneuerung des Bodenbelags in der Eingangshalle (ca. 4.000 DM) aufgefangen werden.

Die Baukosten werden zu 90 % von der bürgerlichen Gemeinde und zu 10 % von der Kirchengemeinde getragen.

Der Vorsitzende wertet dies als erfreuliches Ergebnis, das bei einem Umbau nicht immer selbstverständlich ist und bedankt sich bei Architekt Strasser für die sparsame und wirtschaftliche Abwicklung dieser Baumaßnahme.

Bei der anschließenden Besichtigung erläutert Architekt Strasser die einzelnen Umbaumaßnahmen und geht dabei auf die noch auszuführenden Restarbeiten ein.

Für das Kindergartenjahr 1993/94 ergeben sich sehr gute Perspektiven. Die personelle Situation konnte inzwischen geklärt werden - im neuen Kindergartenjahr stehen für alle drei Gruppen qualifizierte Erzieherinnen und drei Zweitkräfte zur Verfügung.

Frau Erz berichtet, daß 24 Kinder in die Grundschule kommen. Unter Berücksichtigung der Neuanmeldungen können 3 Gruppen mit 15 - 16 Kindern gebildet werden.

Durch die gute personelle Situation kann auch das Angebot flexibler Öffnungszeiten weitergeführt werden.

In den kommenden Jahren werden die Kinderzahlen etwas ansteigen - es wird aber auch in den kommenden Jahren jeweils 3 Gruppen mit bis zu 20 Kindern geben. Dadurch sind weiterhin gute Bedingungen für das Personal und die Kinder gegeben.

Anlässlich des Sommerfestes am Samstag, dem 19. Juni 1993, sollen die neuen Gruppenräume offiziell eingeweiht werden. Das Programm, das um 13.30 Uhr beginnen soll, wird noch ausgearbeitet.

Unter "Verschiedenes" werden folgende Punkte angesprochen:

- In den Sandkästen im Außenbereich sollte nach bis zu 8 Jahren der Sand wieder einmal ausgewechselt werden. Die Gemeinde wird hierzu entsprechende Angebote einholen.
- Zur Unterbringung der Außenspielgeräte soll ein kleines Gartengerätehaus erstellt werden. Die Gemeindeverwaltung wird abklären, ob für den beabsichtigten Standort an den vorhandenen Betonstufen eine Baugenehmigung erforderlich wird. Darüber hinaus müssen die dabei anfallenden Kosten geklärt werden.
- In den Gruppenräumen im Erdgeschoß sollte nach mehr als 20 Jahren nunmehr auch der Teppichboden erneuert werden. Die Gemeindeverwaltung wird hierzu entsprechende Angebote einholen.

Aus dem Rathaus

Die Eheleute **Josef und Emilie Stica** in der Drackensteiner Straße 63 in Gosbach konnten am vergangenen Freitag das Fest der **goldenen Hochzeit** feiern. Zu diesem 50jährigen Ehejubiläum konnte Bürgermeister Gerhard Ueding auch die Glückwünsche von Herrn Ministerpräsident Erwin Teufel in Form einer besonderen und persönlich unterschriebenen Urkunde überbringen und für die Gemeinde einen Geschenkkorb übergeben.

Die Jubilare haben sich über diese Ehrung sehr gefreut. Die Gemeindeverwaltung wünscht dem Ehepaar Stica auch auf diesem Weg noch viele weitere glückliche Ehe-Jahre bei hoffentlich guter Gesundheit.

Änderung der Hausmüllabfuhrtermine

Die Müllabfuhr am Donnerstag, 20.05.1993 (Christi Himmelfahrt) fällt aus. Dadurch ergibt sich folgende Änderung:

Die Donnerstagabfuhr (20.05.1993) wird nachgeholt am Freitag (21.05.1993).

Die Freitagabfuhr (21.05.1993) wird nachgeholt am Samstag (22.05.1993).

Die Termine der Schrottabfuhr ändern sich durch den Feiertag nicht.

Geschäftsbericht 1992 der Sozialstation "Oberes Filstal"

Aus der für das Jahr 1992 erstellten Jahresstatistik geht u.a. hervor, daß die Inanspruchnahme des Pflegedienstes der Sozialstation zu 63 % auf Personen entfällt, die das 75. Lebensjahr überschritten haben. Aus der Statistik ist auch die Schlußfolgerung zu ziehen, daß die Pflege und medizinische Betreuung der Kranken und hilfsbedürftigen Mitmenschen in den Gemeinden ohne die Sozialstation nicht mehr vorstellbar ist. Die Bedeutung dieser Einrichtung wird im Hinblick auf die Überalterung der Bevölkerung, sowie die notwendige Kostendämpfung in unserem Gesundheitswesen in Zukunft sicherlich weiter zunehmen.

Der Stellenplan für 1992 sah für den Pflegebereich

- 1 Pflegedienstleistung bei 50 % Freistellung vom Pflegedienst
- 4 Ganztagsstellen und
- 2 Halbtagsstellen



vor, die alle in 1992 besetzt waren.

Im Personalbereich gab es im Berichtsjahr einige Veränderungen: Ausgeschieden wegen Mutterschutz bzw. Erziehungsurlaub sind im März 1992 Schwester Evi und im Mai 1992 Schwester Claudia. Ferner ist ausgeschieden im März 1992 der Altenpfleger Christian Herrmann.

Dafür sind neu hinzugekommen im April 1992 Schwester Kerstin und Schwester Angela, sowie Schwester Birgit im Mai 1992.

Für den Zivildienstleistenden Ralf Jäkel kam Thomas Clauß zur Sozialstation.

Auch im Verwaltungsbereich gab es im vergangenen Jahr einen Wechsel. Herr Allmendinger trat in den wohlverdienten Ruhestand. Für seine jahrelange engagierte Arbeit in der Sozialstation sei an dieser Stelle nochmals herzlich Dank gesagt. Seine Nachfolgerin wurde Frau Fischer.

In der Nachbarschaftshilfe sind derzeit fünf Frauen tätig, welche an 246 Einsatztagen 619 Einsatzstunden bei hilfebedürftigen Personen abgeleistet haben.

Während die Nachbarschaftshilfe kostendeckend arbeitet, ist beim Angebot "Essen auf Rädern" doch ein erheblicher Abmangel zu verzeichnen, welcher durch Spenden der Fördergemeinschaft und einen Zuschuß des Landkreises abgedeckt werden muß. Ein entscheidender Kostenfaktor ist das Verteilen der angelieferten Essen. Dies insbesondere unter dem Gesichtspunkt, daß die Bezieher von "Essen auf Rädern" weiträumig auf das Einzugsgebiet der Sozialstation verteilt sind, was lange Wegstrecken und einen entsprechenden Zeitaufwand zur Folge hat.

Um den Abmangel zu mindern, wurden deshalb die Bezugspreise für "Essen auf Rädern" im März 1993 erhöht.

Wurden in 1991 an 29 Personen 9328 Mittagessen abgegeben, waren es in 1992 7508 Essen an 57 Personen. Damit ist einerseits bei den Essenausgaben ein Rückgang von 19,5 %, andererseits bei den Personen, die diese Dienstleistung in Anspruch genommen haben, eine Steigerung von 96 % zu verzeichnen. Dies bedeutet wiederum, daß mehr Personen über allerdings einen kürzeren Zeitraum "Essen auf Rädern" bezogen haben.

Was die Einnahmen der Sozialstation in 1992 anbelangt, so ist insbesondere die Steigerung bei den Pflegegebühren zu erwähnen, die in diesem Umfang nicht vorhersehbar war. Diese Entwicklung ist bei den Sozialstationen allgemein zu beobachten. Dazu beigetragen haben einmal höhere Abrechnungssätze mit den Krankenkassen als auch die Bereitschaft der Ärzte, entsprechende Verordnungen auszustellen. Letzteres ist sicherlich auch im Zusammenhang mit der Notwendigkeit von Einsparungen im Gesundheitswesen zu sehen, da ein Patient, welcher nicht ins Krankenhaus eingewiesen werden muß und durch die Hilfe der Sozialstation zu Hause gepflegt werden kann, den Krankenkassen allemal weniger Kosten verursacht.

Die Fördergemeinschaft für ambulante Krankenpflege hatte zu Beginn des Berichtsjahres 1823 Mitglieder.

Insbesondere aufgrund einer erfolgreichen Werbekampagne auf Ende des Jahres 1992 konnte die stattliche Zahl von 218 Neuzugängen (inkl. der Zugänge zum Krankenpflegeverein Gruibingen/Mühlhausen) verzeichnet werden. Diesen Neuzugängen stehen 33 Abgänge gegenüber, womit sich zu Beginn des Jahres 1993 ein Mitgliederstand von 2.008 ergibt.

Der Mitgliedsbeitrag wurde von der Fördergemeinschaft zum 01.01.1993 von 30,-- DM auf 40,-- DM angehoben und gleichzeitig festgelegt, daß eine zweijährige Mitgliedschaft erforderlich ist, um eine Vergünstigung bei den Pflegegebühren zu erhalten.

Beim Beitrag handelt es sich um einen Familienbeitrag, d.h., nicht jedes einzelne Familienmitglied muß die Mitgliedschaft erwerben. Andererseits bedeutet dies aber auch, daß Personen, die nicht zum engsten Familienkreis zu rechnen sind, eine extra Mitgliedschaft in der Fördergemeinschaft erwerben müssen. Über Fragen zur Mitgliedschaft in der Fördergemeinschaft erteilt die Geschäftsleitung der Sozialstation jederzeit gerne die gewünschte Auskunft.

Was das laufende Jahr anbelangt, ergeben bzw. zeichnen sich im personellen Bereich des Pflegedienstes Veränderungen ab. Feststeht, daß zur Mitte des Jahres Frau Vetter als Pflegedienstleitung ausscheiden wird. Die Stelle wurde inzwischen ausgeschrieben; Anstellungsgespräche sind derzeit im Gange.

Abschließend sei im Namen des Trägers den Schwestern und allen anderen Mitarbeitern der Dank für die in 1992 geleistete Arbeit ausgesprochen. Der Dank gilt aber auch allen Spendern und Förderern der Sozialstation "Oberes Filstal".

Die Geschäftsleitung

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Ärztlicher Notfalldienst

Von Mi., 19.05., 18.00 Uhr, bis Do., 20.05., 22.00 Uhr:

Dr. Jung, Deggingen, Telefon 07334/4332

Von Sa., 22.05., 12.00 Uhr, bis So., 23.05., 22.00 Uhr:

Dr. Keller-Röll, Wiesensteig, Telefon 07335/5022

Sprechstunde in dringenden Fällen am Feiertag/Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 22. bis 28. Mai 1993: Apotheke Wiesensteig



Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89

Sonntagsdienst am 20.05.93 (Himmelfahrt):

Schwester Kirsten Kurz

Sonntagsdienst am 22./23.05.1993:

Schwester Dagmar Striebel

Anrufbeantworter, Telefon 07334/8989,

wird 2 x täglich abgehört.

Kirchliche Mitteilungen



Ökumenische Nachrichten

Am Mittwoch, 26. Mai, findet um 19.30 Uhr eine ökumenische Andacht mit Meditation und Fürbitte im Gemeindehaus der ev. Kirche Deggingen - Bad Ditzenbach statt.

Katholische Kirchengemeinde

**ST. LAURENTIUS, Hauptstr. 11
Bad Ditzenbach mit Auendorf**

Pfarrer J. Zuparić u. Pfarrbüro

Pfr. i.R. Scheel

Pfarrbüro Gosbach

Fax

07334/4254

07335/7388

07335/5743

07334//21102

**ST. LAURENTIUS****Samstag, 22. Mai**

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in St. Magnus

Sonntag, 23. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit

Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Kollekte für die kirchliche Medienarbeit

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier

11.00 Uhr Lagermesse auf der Nordalb

Dienstag, 25. Mai

Keine Abendmesse

Gemeindeausflug ins Donautal

Abfahrt 8.00 Uhr - Haltestelle B 466 u. Kreuzung Auendorf

Donnerstag, 27. Mai

7.40 Uhr Schülergottesdienst

Samstag, 29. Mai

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (f. Verst. d. Fam. Schütte und für Josef Herbster u. Angeh.)

Beichtgelegenheit:

1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung

ST. MAGNUS - GOSBACH**Samstag, 22. Mai**

16.00 Uhr Trauung mit Brautmesse des Paares Marion Pfeffer/ Uwe Hiller in Ave Maria

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend

(August Pfleger u. Angehörige)

Sonntag, 23. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit

Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Kollekte für die kirchliche Medienarbeit

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier

Dienstag, 25. Mai

Keine Abendmesse

Gemeindeausflug ins Donautal

Abfahrt 8.05 Uhr am Rad

Mittwoch, 26. Mai

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Donnerstag, 27. Mai

19.15 Uhr Zusammenkunft der Lektoren und Kommunionhelfer im Konferenzzimmer

Freitag, 28. Mai

18.00 Uhr Maiandacht, anschl. Abendmesse (Maria, Julius u. Gretl Rauschmaier)

Samstag, 29. Mai

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in St. Laurentius

Getauft wurden:

in St. Laurentius:

Amelie Verbena Zerlik

Christoph Michael Zerlik

in St. Magnus:

Sandra Cordula Schweizer

Geheiratet haben:

Heidi Schwind und Bernd Lenzenmaier, Geislingen

Ministrantenplan - St. Magnus

So. 23.05.: Pippo - Andy - Andreas - Giuseppe I - Marion -

Daniel - Paolo - René

Di. 25.05.: Pippo - Nico

Fr. 28.05.: Julia - Simone - Heike

So. 30.05.: Julia - Simone - Anne - Heidi - Dorothee - Pippo -

Nina - René

Mo. 31.05. Matthias - Daniel - Giuseppe I - Andreas - Marc - Markus

Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Im Geiste vernetzt - mit Gott weltweit verbunden.

Zu keiner Zeit war es für die Menschen leicht, selbst über große Entfernungen hinweg, miteinander in Kontakt zu treten und Verbindungen zu halten. Und doch gibt es so viele Einsame und Alleingelassene.

Kinderchor

Die Probe findet jeden Freitag im Gemeindehaus in Bad Ditzenbach um 15.00 Uhr statt.

Seit Ostern leitet erfreulicherweise Frau Hermann aus Mühlhausen unseren Chor. Es wäre schön, wenn sich noch einige musikbegeisterte Kinder der Grundschulklassen 2 - 6 unserer beiden Gemeinden dem Kinderchor anschließen würden.

Sternwallfahrt nach Untermarchtal:

Vom 3. bis 5. Juni findet wieder die jährliche Sternwallfahrt nach Untermarchtal statt. Die Wallfahrt findet ihren Abschluß mit dem großen Jugendtag am Sonntag, 6. Juni.

Dieser Tag hat folgenden Verlauf: 8.30 Uhr musikalischer Auftakt; 9.00 Uhr Morgenlob; 10.00 Uhr Interessenkreise; 12.00 Uhr Mittagessen; 14.00 Uhr Eucharistiefeier mit Weihbischof Dr. Johannes Kreidler. Weitere Informationen können beim Jugendreferat, Tälesbahnstr. 18, Tel. 07331/68833, eingeholt werden.

**Kornbergzeltlager**

Das Zeltlager des BDKJ auf dem Kornberg findet in diesem Jahr vom 1. bis 6. August für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren und vom 7. - 14. August f. Kinder von 7 bis 14 Jahren statt. Die Kinder können Umweltschutz betreiben, Theater spielen und einmal so leben, wie es die Naturvölker tun. Nähere Informationen und Anmeldung ebenfalls über das BDKJ-Jugendreferat, Tälesbahnstraße.

Achtung Änderung

Der Spielernachmittag der Erstkommunikanten am 23.05.1993 findet nicht wie geplant auf dem "Aimer" statt, sondern neben dem Schulsportgelände in Bad Ditzenbach.

Für Getränke ist gesorgt, Grillmöglichkeiten sind vorhanden, für Essen und Gläser ist selbst zu sorgen. Wir hoffen auf gutes Wetter.

Wallfahrt nach Ave Maria

Die Verantwortlichen für den Laurentiustreff Bad Ditzenbach und die Seniorengemeinschaft Gosbach hatten zu einer Wallfahrt nach Ave Maria am Mittwoch, 12. Mai, eingeladen. Die Plätze im großen Omnibus reichten nicht aus, um allen Wallfahrern aus Gosbach und Bad Ditzenbach eine Sitzgelegenheit zu bieten.

Als um 14.45 Uhr Pfarrer Jakob Zuparić in der Wallfahrtskirche die Frauen und Männer aus dem Oberen Filstal begrüßte, waren alle Kirchenbänke voll besetzt. - Der Hymnus Mariens, das Magnifikat, stand im Mittelpunkt der geistlichen Betrachtung. Das Lourdeslied und die Grüssauer Marienrufe wurden ebenso gern und freudig gesungen wie die alten Marienlieder.

Ein frohes Miteinander erlebten die Wallfahrer nach der Maiandacht in Bad Ditzenbach im Pfarrgemeindesaal. Selbstlose Frauen hatten die Tische wunderschön gedeckt und bedienten die Gäste zu aller Zufriedenheit mit Kaffee und Kuchen.

P.N.

Firmung in Bad Ditzenbach

Nach monatelanger gründlicher Vorbereitung durften am vergangenen Freitag 54 Jungen und Mädchen (7 Bad Ditzenbach, 22 Gosbach, 12 Drackenstein, 12 Hohenstadt, 1 Mühlhausen) in der St. Laurentius-Kirche in Bad Ditzenbach das Sakrament der Firmung empfangen. Im Auftrag des Bischofs Walter Kasper von Rottenburg-Stuttgart hat Domkapitular Prälat Alfred Ebert die Firmung gespendet. Mit ihm zelebrierten die Pfarrer Eduard Scheel, Jakob Zuparić und Philipp Dangelmaier die Eucharistiefeier. Daß die Firmlinge nun volle Mitglieder der Kirchengemeinde sind, brachten sie durch ihr Mitwirken beim Bußakt und bei den Fürbitten zum Ausdruck. Die Gosbacher Gitarrengruppe hat mit ihrem Spielen und Singen zum musikalischen Rahmen beigetragen.

In seiner kurzweiligen Ansprache hat Prälat Ebert bewiesen, daß er den Jugendlichen unserer Zeit nahe steht, daß er wohl weiß, was sie bewegt. Mit zeit- und jugendgemäßen Worten forderte er die Firmlinge auf, in ihrem bewegten Leben die Orientierung an Jesus nicht zu verlieren. Bei der Spendung der Firmung fand Domkapitular Ebert für jeden der 54 Firmbewerber ein persönliches Wort.

Das Gemeinschaftserlebnis beim Firmgottesdienst fand eine



Fortsetzung beim gemeinsamen Abendessen im Pfarrgemein-
desaal. Prälat Ebert fühlte sich unter den 120 Gästen sehr wohl,
die sich im festlich geschmückten Saal ein vorzügliches Essen
schmecken ließen.

P.N.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (23. - 29. Mai)

Christus spricht: Wann ich erhöht werde von der Erde, so will
ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12,32)

Kirchliche Veranstaltungen

Mittwoch, 19. Mai

Vor der Sommerpause treffen sich die Frauen des Frauen-
kreises ein letztes Mal zu einem Abendspaziergang. Um 19.00
Uhr fahren wir am Gemeindezentrum ab nach Bad Überkingen.
Für eventuelle Nachzüglerinnen: Ab 20.30 Uhr sind wir im "Aut-
alstühle" anzutreffen.

Christi Himmelfahrt, 20. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Reinhard Rieker)

14.00 Uhr Beginn des Stötten-Tages, zu dem auch die Auen-
dorfer Gemeinde eingeladen ist. Das Treffen beginnt mit einem
Gottesdienst im Grünen, in dem Prälat Scheffbuch/Ulm die Pre-
digt hält. Es spielt der Posaunenchor Süßen. Nach einer Kaffee-
pause werden Spiele und Bewegungen für Jugendliche und
Junggebliebene angeboten. Um 17.00 Uhr ist Vespermöglich-
keit mit dem berühmten "Stöttenvesper". Um 18.30 Uhr ist Aus-
klang des Tages.

Sonntag, 23. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandeneinführung und Über-
reichen der Konfirmandenbibeln (Pfr. Rieker)

Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Dienstag, 25. Mai

19.00 Uhr Üben der Jungbläser

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 26. Mai

15.00 - 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Ergebnis der Sammlung für das Müttergenesungswerk

Herzlichen Dank unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden,
die für das Müttergenesungswerk runde 200,- DM in Auendorf
gesammelt haben! Natürlich auch ein herzliches Dankeschön
den Spendern!

Dank für die Kleidersammlung

Die von Bodelschwingschen Anstalten Bethel bedanken sich
in einem Schreiben für unsere Unterstützung ihrer Arbeit mit
ranken, behinderten und sozial benachteiligten Menschen. Die
übergebenen Kleider und Schuhe wogen 16 Zentner.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

"Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will
ich alle zu mir ziehen." (Johannes 12, Vers 32)

Sonntag, 23. Mai - Exaudi

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Scheufele)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

- Fahrdienst Gosbach -

Montag, 24. Mai

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (Gemeindehaus)

Dienstag, 25. Mai

19.30 Uhr Biblisch-theologischer Gesprächsabend im Kurhaus
(Vikar Esche)

Mittwoch, 26. Mai

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Ökumenische Andacht mit Meditation und Fürbitte
im Gemeindehaus

Donnerstag, 27. Mai

9.30 Uhr Andacht im Martinusheim

Sonntag, 30. Mai - Pfingsten

9.15 Uhr Gottesdienst (Vikar Esche)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Dritte-Weit-Verkauf von Frau Lamparter

(nach dem Gottesdienst)

- Kein Fahrdienst -

Fahrdienst Gosbach:

Interessenten melden sich bitte bis Samstag, 22. Mai, 19.00
Uhr, bei Herrn Rademacher, Tel. 5550.

Hinweis:

Pfarrer Bischoff ist bis zum 6. Juni im Urlaub.

Die Vertretung übernimmt bis zum 30. Mai Pfarrer Scheufele
(Tel. 07334/3579).

Vom 31. Mai bis zum 6. Juni übernimmt die Vertretung Vikar
Esche (Tel. 07334/6225)

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 23. Mai

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 26. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V.

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Donnerstag, 20. Mai

19.30 Uhr "Die Lehre von einer Reinkarnation findet in der Bibel
keine Stütze."

20.20 Uhr "Freudig wieder vorsprechen, um Interessierten zu
helfen."

Sonntag, 23. Mai

9.30 Uhr "Für die Wunder der Schöpfung dankbar sein."

10.30 Uhr "Wer folgt dem Licht der Welt?"

Dienstag, 25. Mai

19.15 Uhr "Menschen, die Gott treu bleiben, werden ewiges
Leben durch die Auferstehung am letzten Tag erhalten."

Volksmision Geislingen e.V.

Hausbibelkreis Gosbach

Wegen unserer diesjährigen Hauskreisfreizeit in Adelboden
(Schweiz), vom Do. 20.05.1993 - So. 23.05.1993, entfällt unser
Hausbibelkreis am Donnerstag, dem 20.05.1993.

Familie Andrea und Thomas Klepsch, Neue Steige 15 in Gos-
bach, Tel. 07335/7307.

Telefonkurzpredigt: Tel. 07331/63322 (tägl. neu!) ...

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

**Samstag, 22. Mai, ab 17.00 Uhr: Grillfest mit den
"Lustigen Ganslosern"**

Das Café "Filsblick" lädt zum gemütlichen "Hock" ums "Haus
des Gastes" ein. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**Sonntag, 23. Mai, 10.30 Uhr: Kurkonzert der Musikkapelle
Bad Ditzenbach im Park der Kurklinik**



Montag, 24. Mai, 13.30 Uhr: Geführte Wanderung nach Gosbach

Dienstag, 25. Mai, 13.00 Uhr: Ausflugsfahrt "Zwiefalten - Lautertal"

Die Fahrt führt uns über Kirchheim - Owen - Neuffen - vorbei an der Burgruine Hohen Neuffen - Hülben - Urach - Würtingen - Engstingen nach Zwiefalten. Besichtigung und Kaffeepause. Die Rückfahrt geht durch das "Große Lautertal", ein tief eingeschnittenes Tal mit großen Wacholderheiden - über Hayingen - Buttenhausen - Münsingen - Feldstetten - Westerheim - Wiesensteig. Zurück zu den Zustiegsorten. Bei dieser Fahrt wird Ihnen die ganze Schönheit unserer Schwäbischen Alb offenbart. Rückkehr: 19.30 Uhr.

20.00 Uhr: Diavortrag "Die Geburt unseres Heimatplaneten - Teil 1: Die Erdentstehung"

Auf ihrer denkwürdigen Reise zum Mond erlebten die Apolloastronauten, was sie für den schönsten und überwältigsten Anblick hielten: die Verwandlung der scheinbar flachen Erde in einen leuchtenden, runden Planeten, aufgehängt in der schwarzen Unendlichkeit des Raumes. Sie waren auf der Suche nach einer Lösung des Jahrtausende alten Rätsels: Die Frage nach dem Ursprung unseres Planeten und des Universums. Der Wissenschaft ist es heute möglich, vage Vermutungen zu bestätigen, oder sie als falsch zu widerlegen. Von weit zurückliegenden Ereignissen, die unser normales Zeitgefühl in Verwirrung bringen. Äonen vor der Entstehung von Leben auf der Erde berichtet der Referent in einem eindrucksvollen Diavortrag.

Dr. Hans-Heinz Gruß, Dipl.-Geologe
Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 3,00 DM mit Kurgastkarte, 5,00 DM ohne Kurgastkarte

Mittwoch, 26. Mai, ab 15.00 Uhr: Tanznachmittag mit "Horst Waldörfer"

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen und Zuhören. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.
Eintritt: 2,50 DM mit Kurgastkarte, 4,00 DM ohne Kurgastkarte

Donnerstag, 27. Mai, 13.30 Uhr: Geführte Wanderung "Schonterhöhe - Oberbergfels - Berneck"

Donnerstag, 20. Mai, bis Sonntag, 23. Mai 1993:

Tälesmusikertreffen in Reichenbach im Täle

PROGRAMM:

Donnerstag, 20. Mai 1993

10.00 Uhr Frühschoppen mit den "Golden Oldies"
13.00 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit der Musikkapelle Reichenbach/Täle

Freitag, 21. Mai 1993

20.30 Uhr Original Alpenland Quintett

Samstag, 22. Mai 1993

13.00 Uhr Kinderfest mit Festzug
20.00 Uhr d'Laudi's

Sonntag, 23. Mai 1993

10.00 Uhr Jugendmusizieren der Täleskapellen
13.00 Uhr Tälesmusikertreffen-Festzug
ab 18.00 Uhr Unterhaltung und Ausklang mit dem Musikverein Deggingen

In Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07334/6 91 97

Mittwoch, 26. Mai, 9.00 Uhr: Gesprächskreis "Zeit für mich, Gott und die Welt"

Wir besprechen aktuelle Themen und Probleme, die uns bewegen. Wir würden gerne neue Teilnehmer begrüßen.
Unkostenbeitrag: 4,00 DM
Ort: Fernsehraum, "Haus des Gastes"

Vereinsmitteilungen



Gemischter Chor Auendorf



Am Mittwoch, dem 19.05., fällt die Singstunde aus. Dafür haben wir am Freitag, dem 21.05., eine gemeinsame Singstunde mit dem Sängerbund Gosbach in Gosbach. Beginn: 20.00 Uhr. Wir proben für den gemeinsamen Auftritt bei der IGA Stuttgart am 13.06.1993.

Am Sonntag, 23.05., findet, wie bereits letzte Woche ausführlich berichtet, unsere diesjährige Maiwanderung statt. Abfahrt mit Pkw an der Voba um 9.45 Uhr nach Nenningen. Grillvesper nicht vergessen: Es wäre schön, wenn viele Freunde und Mitglieder des Vereines mit uns mitwandern würden.

In der kommenden Woche ist dann mit dem Sängerbund Gosbach eine gemeinsame Singstunde, am Mittwoch, dem 26.05., in Auendorf im Gemeindezentrum (nicht im Chorstübchen).

M.N.

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Nico Rösch, Torsten Neubrand und Karl Eckert sind die 3 neuen Schützenkönige

Bei herrlichem Maiwetter fanden 65 Schützen den Weg ins Schützenhaus, um beim traditionellen Königsschießen dabei zu sein. So wurde in der Klasse der Schüler, die aufgelegt schießen dürfen, Nico Rösch mit dem besten Schuß des Tages (25 Teiler) Schützenkönig, umgeben von seinen Rittern Michael Dittus und Ulrich Rösch.

In der Jugendklasse wurde Torsten Neubrand mit 187 Teilern Schützenkönig vor André Kraus und Stefan Eckert.

Spannend ging es beim Schützenkönig der Allgemeinen Klasse zu. Am Schluß lagen Karl Eckert und Albert Halletz mit je 64 Teilern an der Spitze des Feldes. Um nun einen König zu bestimmen, mußten die beiden Schützen in ein separates Stechen, das am Ende Karl Eckert für sich entschied. Dies ist seit der Wiedergründung im Jahre 1953 noch nie vorgekommen, daß es um den Schützenkönig ein Stechen gab.

Bei der Scheibe von Horst Schulz war Vorstand Heinz Späth mit einem 47 Teiler bester Schütze.

Das Preisschießen der Jugend, aufgelegt, gewann Nico Rösch mit einem 28 Teiler und das Preisschießen der Allgemeinen Klasse sah Heinz Späth mit einem 39,5 Teiler Schuß vorn.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Vorstand Heinz Späth bei allen Helfern recht herzlich und gab seiner Hoffnung Ausdruck, daß im nächsten Jahr wiederum so großes Interesse beim Königsschießen gezeigt werde.

Der Vorstand



Siegerlisten:

Schüler-König: 1. Nico Rösch 25 T., 2. Michael Dittus 72 T., 3. Ulrich Rösch 75 T.
Jugend-König: 1. Torsten Neubrand 187 T., 2. André Kraus 226 T., 3. Stefan Eckert 312 T.
König: 1. Karl Eckert 64 T., 2. Albert Halletz 64 Teiler (nach stechen), 3. Eugen Doll 79 T.
Ehrenscheibe Horst Schulz: 1. Heinz Späth 47 T., 2. Andreas Späth 82 T., 3. Georg Rösch 142,5 T.
Preise Jugend, aufgelegt: 1. Nico Rösch 28 T., 2. Metin Görkem 49 T., 3. Markus Braun 62,5 T., 4. Michael Dittus 92 T., 5. Angela Eckert 106 T., 6. Alexandra Wittlinger 131 T., 7. Christina Rusam 164 T., 8. Holger Rösch 173,5 T., 9. Sarah Obermeier 176 T., 10. Daniel Frasch 180 T., 11. Christian Wittlinger 209 T., 12. Susanne Wittlinger 230 T., 13. Lena Kolar 240 T., 14. Claudia Frasch 270 T., 15. Thomas Rusam 295 T., 16. Ulrich Rösch 340 T., 17. Peter Lohrmann 431 T., 18. Susanne Dittus 653 T.
Preise: 1. Heinz Späth 39,5 T., 2. Georg Rösch 55 T., 3. Karl Eckert 57 T., 4. Leo Moll 109 T., 5. Gerd Allmendinger 109 T., 6. Christa Rösch 109,5 T., 7. Ludwig Wittlinger 110 T., 8. Ralf Doll 130 T., 9. André Kraus 140 T., 10. Karl-Heinz Späth 148 T., 11. Karl-Heinz Frey 163 T., 12. Stefan Eckert 164 T., 13. Maria Reutlinger 165,5 T., 14. Eugen Doll 176,5 T., 15. Willi Frasch 180 T., 16. Adolf Frietsch 180 T., 17. Jutta Dittus 197 T., 18. Timo Kraus 210 T., 19. Roland Eckert 210 T., 20. Josef Bam 218 T., 21. Rolf Fischer 224 T., 22. Richard Sedlak 233 T., 23. Rosemarie Rusam 237 T., 24. Heiko Neubrand 255 T., 25. Torsten Neubrand 257,5 T., 26. Roland Schröppel 274 T., 27. Franziska Koch 302 T., 28. Andreas Späth 355 T., 29. Jürgen Lohrmann 369 T., 30. Heike Sedlak 372 T., 31. Hans Liebrich 387 T., 32. Ernst Neubrand 392 T., 33. Elfriede Späth 395 T., 34. Steffen Schweizer 438 T., 35. Adelheid Halletz 458 T., 36. Marlis Neubrand 462 T., 37. Elisabeth Lohrmann 526 T., 38. Doris Eckert 610 T., 39. Helmut Schmelzer 625 T., 40. Albert Halletz 635 T., 41. Ruth Rösch 716 T., 42. Walter Rösch 757 T., 43. Jobst Dittus 784 T., 44. Manfred Braun 1280 T., 45. Rosa Moll 1553 T., 46. Erika Fritsch -, 47. Werner Koch -.

3 Minuten später kam Ditzenbach zu einem direkten Freistoß. Aus ca. 16 Meter zirkelte Can Polat den Ball über die Mauer ins Dreieck. Dies war der Sieg. Der gesamten Mannschaft gebührt ein großes Lob.

Die Jungs bedanken sich nochmals für die anschließende Einladung bei Resi und Alois.

Der Spielerkader besteht aus: Feil Patrik/Mathias, Fabi Christian, Görkem Metin, Göser Tobias, André Christopher, Schulz Alexander, Selcuk Can Polat, Lüsebrink Marc, Wischberg Nicolas, Jankovic Mile, Rösch Nico.

Das letzte entscheidende Spiel findet am Samstag um 14.00 Uhr in Ditzenbach statt. Der Gegner Obere Fils darf nicht unterschätzt werden.

Nur bei einem Sieg ist die Meisterschaft ganz sicher. Wir erwarten, daß uns alle Eltern bei diesem wichtigen Spiel durch ihr Kommen unterstützen.

Fritz Scheutle

Herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft der C-Jugend Spielgemeinschaft Gosbach-Ditzenbach.

Turn- und Sportverein Gosbach



Onda Geislingen - Gosbach

0:6

In einem von Onda sehr hart geführten Spiel geriet Gosbach nie ernsthaft in Gefahr das Spiel zu verlieren und schoß einen auch in dieser Höhe verdienten 6:0-Erfolg heraus.

Tore für Gosbach: 2 x Mayer A., 2 x Huttner A., Mayer G. und Wiedmann R.

Vorausschau:

Am Sonntag, dem 23.05.1993, spielt die 1. und 2. Mannschaft zu Hause gegen NUS Geislingen. Im Anschluß an das letzte Saisonspiel findet der Saisonabschluß statt. Ebenso die Verlosung der Dauerkartengewinne.

F-Jugend

SC Geislingen II - TSV

0:1

Mit 1:0 gewann die F-Jugend das letzte Punktspiel der Runde gegen den SC Geislingen 2.

Im Stadion des SC erzielte Tobias Kalik bereits nach 5 Minuten das 1:0. In der Folgezeit hatte der SC mehr vom Spiel, doch der TSV, der ohne 3 Stammspieler antreten mußte, stand super in der Abwehr, so daß der SC selten klare Chancen hatte.

Auch in der 2. Halbzeit das gleiche Bild, doch der TSV hatte noch gute Konterchancen und am Schluß blieb es beim insgesamt verdienten 1:0-Sieg. Mit 10:2 Toren und 20:2 Punkten errang unsere F-Jugend einen super 2. Platz.

Der Trainer

Abteilung Tennis

Damen 1 - TC Eislingen

0:9

Zum ersten Spiel mußten die Frauen zum TC Eislingen. Wie es bei dem starken Gegner zu erwarten war, verlor die Mannschaft mit 0:9. Trotz der Niederlage hat es allen sehr viel Spaß gemacht und um die einzelnen Punkte wurde hart gekämpft.

Die Spielerinnen: Nicole Hofele, Mirjam Schweizer, Asta Schweizer, Nicole Stehle, Claudia Bitter, Wally Schweizer

WS.

Senioren 1 - TATSV Ottenbach

9:0

Einen erneuten souveränen Sieg landeten unsere Senioren gegen die chancenlosen Gäste aus Ottenbach.

Seniorinnen 1 - TC Niederstotzingen

2:7

Die Gäste aus Niederstotzingen sahen nach den ersten Einzeln schon wie der sichere Sieger aus, doch als M. Ramminger v. I. Schweizer ihre beiden Einzel gewannen, kam nochmals Spannung auf. Zwischenstand nach allen Einzeln also 2:4. In den Doppeln spielten die Gäste jedoch ihre ganze Erfahrung aus und gewannen am Ende verdient mit 7:2.

Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Radtour ins Obere Donautal

Treffpunkt für alle Teilnehmer an der Radtour ins romantische Obere Donautal am 22. und 23. Mai ist um **6.30 Uhr pünktlich** am Parkplatz bei der Minigolfanlage. Abfahrt ist dann um 7.00 Uhr.

vereins-senioren

Die Albvereins-senioren treffen sich am Donnerstag, 27. Mai, um 13.30 Uhr am Parkplatz bei der Minigolfanlage und um 13.40 Uhr am ehemaligen Bahnhof in Deggingen zu einer Halbtageswanderung auf der Nordalb. Führung: Wanderfreund Anton Weber. Gäste sind herzlich willkommen.

FSV Bad Ditzenbach
1928 e.V.



Jugend

E-Jugend: TSV Gruibingen - FSV

0:1

Dieser Auswärtssieg im vorletzten Meisterschaftsspiel war sehr wichtig. Der FSV führt weiterhin mit einem Punkt vor dem SC Geislingen.

Die Gruibinger Spieler waren unserer Mannschaft körperlich weitaus überlegen und spielten sehr stark.

Unsere Abwehr war jedoch von Trainer Helmut Feil sehr gut eingestellt. Zudem kämpften alle eingesetzten Spieler bis zum Umfallen.

12 Minuten vor dem Ende schien alles vergebens, denn der merkwürdige Schiri piff einen Strafstoß gegen uns, der eine Frechheit war. Der scharfgeschossene Ball streifte Gott sei Dank nur den Außenpfosten.



Fazit: Ein gewisser Aufwärtstrend unserer Damen war unverkennbar.

Jungsenioren 1 - TV Mutlangen

2:7

Mit dem TV Mutlangen stellte sich der erwartete starke Gegner in Gosbach vor. Da lediglich G. Maier sein Einzel nach einer starken Leistung gewinnen konnte, stand es nach den Einzeln 1:4. In den Doppelbegegnungen konnte lediglich durch Großmann/Baumann ein weiterer Sieg erzielt werden, so daß letztendlich die Niederlage doch noch in Grenzen gehalten werden konnte.

Junioren B - TV Holzheim

4:2

Den 2. Sieg erspielten sich die Junioren in Holzheim. Durch Siege von T. Förg, M. Reichert und T. Kalik ging Gosbach mit 3:1 in Führung. D. Knaupp konnte durch eine Verletzung nicht wie gewohnt aufspielen. Mit den Doppeln Förg/Reichert wurde der Siegpunkt erreicht. Das 2. Doppel wurde wegen Verletzung abgegeben.

Herren 1 - TC Donzdorf II

5:4

Mit Kampf zum Sieg beim 1. Punktspiel. Im 1. Punktspiel in der neuen Saison konnte die Herrenmannschaft durch Kampf, Einsatz und Siegeswillen den Sieg einfahren. Schon in den Einzeln wurde ein großer Schritt in Richtung Erfolg vorgelegt. Hier siegten: R. Kistenfeger, F. Förg, T. Förg und L. Rohrer. Also stand es 4:2 und nun mußte noch ein Doppel gewonnen werden. Dies gelang Kistenfeger/Rohrer in einem hart umkämpften 3-Satz-Match. Somit stand der 5:4-Erfolg fest.

b.h.

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Country-Fest am 20. Mai 1993

Zu unserem 18. Country-Fest laden wir die ganze Gemeinde recht herzlich ein. Für gute Stimmung und Unterhaltung ist wieder die beliebte Country- und Westernband "Hill Billis" aus Schwäbisch Hall zuständig. Mit verschiedenen Westerngerichten ist auch für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt. Für durstige Väter und andere Hungerige ist das Schafhaus ab 13.00 Uhr geöffnet.

Arbeitsdienst

Am **Mittwoch, 19. Mai 1993**, treffen wir uns alle ab **18.30 Uhr** im **Schafhaus** und am **Donnerstag**, ab **10.00 Uhr** !!
Bitte diese Termine vormerken.

Schriftführerin

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Achtung!

Wir beginnen im September '93 wieder mit einer Jugendgruppe.

Wer also Lust hat ein Instrument zu spielen, soll sich bei Margit Stehle, Gosbach, Tel. 07335/5105, anmelden.

Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft IV, Wiesensteig



Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Nächster Dienstabend: Donnerstag, 27. Mai, bei gutem Wetter um **19.30 Uhr** im Wiesensteiger Dienstraum, ansonsten um 20.00 Uhr.

Die Themen:

Diensterteilung Motorradtrial Oberdrackenstein, 30. und 31. Mai, Geländeübung im Freien und anschließend Lagerfeuer.
Bitte Grillgut mitbringen!

VdK - Ortsgruppe Deggingen



Ausflug!

Fahrttermin: Donnerstag, 27. Mai 1993

Abfahrt: 6.35 Uhr Gosbach - Rad
6.40 Uhr Bad Ditzingen - Steinigen
6.50 Uhr Deggingen - Kirche
7.00 Uhr Reichenbach - Rathaus

Fahrtstrecke: Deggingen - Aalen - Crailsheim - Rothenburg - Würzburg - Schweinfurt - Bad Kissingen

Fahrpreis: ca. DM 45,- (bei vollem Bus)

Anmeldungen: bei P. Dursch, Tel. 5833
und A. Kaiser, Tel. 4249

Zuschuß: Altenhilfe für Kriegsopfer

Ortsverband Deggingen

Interessant und informativ



Dixie für junge Leute und Junggebliebene

Für Unterhaltung mal ganz anders sorgen am 06.06.1993 die "PREORIA DIXIE WALKERS" zum Frühschoppen. Die bekannte Geislinger Jazzgruppe tritt an diesem Sonntag um 11.00 Uhr im Residenzschloß Wiesensteig auf und wird mit einem großen Repertoire im Dixieland-Stil für Stimmung sorgen. Wie schon vor zwei Jahren werden Sie an diesem Morgen die sieben jungen Musiker mit ihrer Musik begeistern. Karten gibt es im Rathaus Wiesensteig und Schreibwarengeschäft Zimmermann.

Gemeindebücherei Deggingen



Das Puppentheater "FATA MORGANA" aus Leibertingen lädt am Donnerstag, dem **27. Mai 1993**, um 15.30 Uhr alle Kinder ab 4 Jahren herzlich ins Degginger Feuerwehrgerätehaus in der Ditzinger Straße 19 ein.

"**Rumpelstilzchen**", ein Märchen aus den Sammlungen der Gebrüder Grimm, inszeniert von Dagmar und Andreas Tennigkeit, wird nicht nur aufgeführt, sondern die Zuschauer können sich an den lebendigen Dialogen beteiligen.

Ist es nicht etwas vermessen, daß ein gewöhnlicher Müller behauptet, seine Tochter könne aus Stroh Gold spinnen? Wie sich das arme Mädchen in dieser mißlichen Lage vor dem König verantworten muß und daß Rumpelstilzchen gerade im rechten Augenblick erscheint, macht das Märchen recht spannend.

Doch auch Rumpelstilzchen fordert Lohn für seine Hilfe. Zum Glück erfahren die Zuschauer ein Geheimnis, welches der Müllerstochter ihr schon verloren geglaubtes Kind rettet.

Kindgemäß, lustig und spannend, mit vielen schönen Handpuppen, farbigen Bühnenbildern aus eigener Werkstatt, wird dieses alte Märchen allen Zuschauern vom Puppentheater "Fata Morgana" nahegebracht.

Eintrittskarten zu 3,- DM sind in der Gemeindebücherei erhältlich.

Danksagung

Auendorf, im Mai 1993

Mathilde Straub

Von ganzem Herzen danken wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige, liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Irmgard Biegert
Helga Straub
und alle Angehörigen

Mo., Mi., Fr. 9.30-11.30 Uhr
Mo. 14.30-16.00 Uhr
Mi. 17.00-18.30 Uhr



Laufend schöne
Sommerbekleidung

Vom 2.6. bis 4.6. wegen Renovierung geschlossen!

Bad Ditzgenbach, Lindenstr. 11, Tel.: 07334/21259
KINDER-SECOND-HAND-LADEN

VILLA
KUNTERBUNT

BEEF- und BALKONPFLANZEN

in bekannt guter und preiswerter Qualität
hat vorrätig:

GÄRTNEREI HAHN

Gosbach, Telefon: 07335 / 5268

Suche selbständige Bürohilfe

für Heizungsbaubetrieb möglichst mit Ausbildung oder Erfahrung im Bereich Heizungsbau.

Aufgabengebiet Planung und Abwicklung mit EDV (wird angelernt) auf 520,- DM Basis. Arbeitszeit nach Vereinbarung.



Schönblickstraße 22
7345 Deggingen
Telefon: 07334/8396

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen - Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!

Am Samstag, 22. Mai in:

Bad Ditzgenbach am Rathaus
Auendorf am Hirsch
Gosbach am Rathaus

8.50 Uhr
9.00 Uhr
9.10 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: 07151-53240



NEUERÖFFNUNG

am
22.5.1993

**Packt Sie der heiße Pizzahunger
rufen Sie einfach
diese Nummer:**

(07334) 6062

Avanti

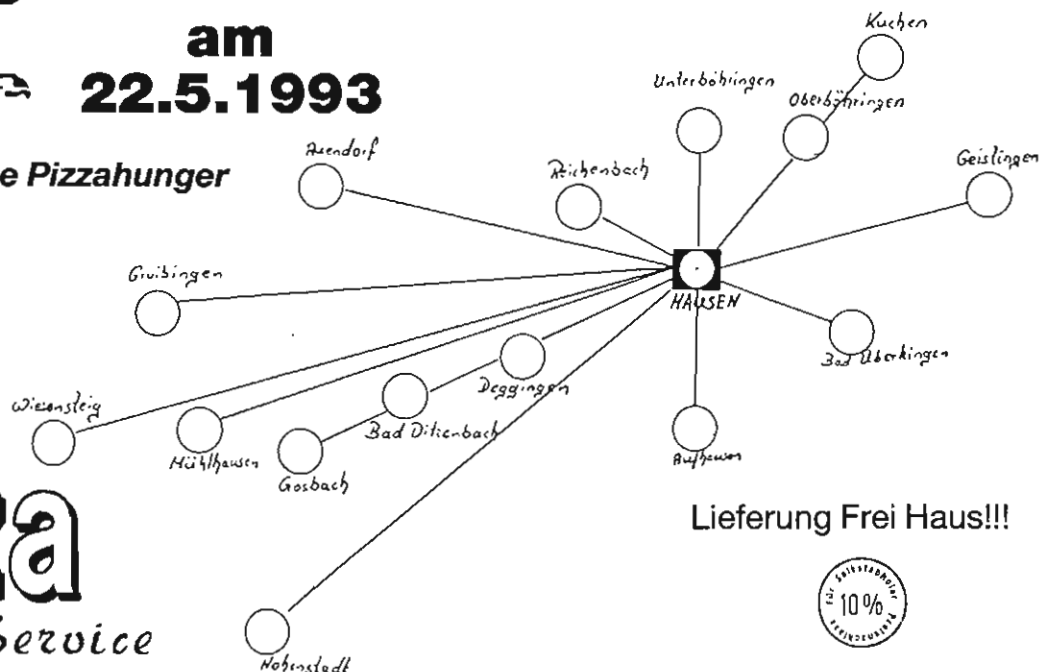
Pizza

Service

Rathausplatz, 7347 Bad Überkingen/Hausen

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag, 11-14 Uhr und 18-23 Uhr
Samstag von 17-24 Uhr, Sonntag 17-22 Uhr, Dienstag Ruhetag
Firmen bitte mindestens 1-1½ Stunden früher bestellen.



Lieferung Frei Haus!!!



**Am Sonntag, dem 23.5.1993
ab 9.30 Uhr Frührschoppen**

● Jeder Gast erhält ein Glas Bier und eine Brezel ●

Markisen Fabrikverkauf

Alu-Gelenkarmmarkise bis 6,0 x 3,0 m
Mitnahmepreis ab Lager Ochsenwang
Ausstellungsraum für Markisen und
Wintergartenbeschattungen

Verkauf
Montag-Freitag 13-17 Uhr
Samstag 9-13 Uhr



em clauss markisen

Markisen-
stoff-
Reste-
verkauf

7311 Bissingen-
Ochsenwang
Tel. 07023/ 104-7

METZGERE
Kurringer



frische, magere

**Puten-
Schnitzel**

kalorienarm u. eiweißr.

100g **1.58**

Allgäuer Hirtenwurst
i. Nd., im Heißbrauch
gegart, 100 g **1.78**

**Mageres Allgäuer
Rauchfleisch**
vom Schinken, o. Schwarte
DLG-prämiert
100 g **1.88**

Schnittkäse „Le Roy“
Pyrenäenkäse
50% Fett i.Tr., 100 g **1.38**

im **LIDL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Alte Heizöltanks

**Auspumpen · Demontage
Entsorgung · Erneuerung**
durch TÜV-gepr. Fachbetrieb n. § 19 I WHG

Kohlen-Bühler

– Vertragshändler der Agip Deutschland AG –
Hauptstraße 108 · 7335 Salach · Telefon (0 71 62) 72 15

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Gelsingen/Steige · Bahnhofstraße 19

Chance für einen jungen Schreiner

Der Ausbau unserer inneren Organisation soll weiter
vorangebracht werden.
Wir suchen den

umsichtigen, wendigen und
konsequenten

Schreiner als Springer

für die Abteilung Zusammenbau/Versand.

Sie arbeiten nach Vorgaben weitgehend selbständig in
verschiedenen Segmenten unserer Montageabtei-
lung. Die Position verlangt Umsicht und Vorausdenken
und entscheidet mit über die Leistungsfähigkeit der
Abteilung. Dementsprechend wollen wir Sie honorie-
ren.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, sollten Sie Ihre
Bewerbung hergeben oder Fr. Moll, Tel. 07335-181-
27, anrufen.



**Moll System- und
Funktions-Möbel GmbH**

Rechbergstraße 7
7348 Gruibingen

Plattensee Ferienhsr. **hmr** Telefon: W-08502/1020

THURINGIA
Versicherungen

Wir helfen Ihnen, wenn Sie
zur Kasse gebeten werden.
**Thuringia-Haftpflicht-
versicherung**

Thuringia-Serviceagentur

Ulla Wilhelm

Hauptstraße 49
7345 Deggingen
Tel. 0 73 34 / 54 24



Aachener und Münchener Gruppe